

**Kath.
Pfarreiengemeinschaft
Remagen**



53424 Remagen

Kirchstr. 32

Tel.: 02642 / 22272

Fax: 02642 7 22001

eMail: kath.pfarramt.remagen@t-online.de

St. Peter und Paul – Remagen
St. Johannes Nepomuk – Kripp
St. Laurentius – Oberwinter
St. Remigius - Unkelbach
St. Gertrud – Oedingen

Thema Protokoll PGR Sitzung

Datum 06.09.2022, 19:36-21:31 Uhr

Teilnehmer:

Jung, Werner
Oppenhäuser, Gotthard
Reck, Edith
RuBeck, Kai
RuBeck, Katja (ab 20.05 Uhr)
Schlemmer, Hermann
Schlemmer, Ulrike
Schneider, Anita

Gast: Pfarrer Steffens (bis 20.30 Uhr)

Entschuldigt waren Katja Pertz, Stefan Thum Maria Vanoli

TOP	Erläuterung	Aufgabenbereich
Top 1 – Regularien	Die Sitzung wird um 19.36 Uhr mit einem geistlichen Wort eröffnet. Als Anmerkung zum letzten Protokoll wurde gebeten, aufgrund dessen Veröffentlichung und aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Namen zu erwähnen.	
TOP 2 – Bericht der Klausurtagung	Es wurden die Ergebnisse der Klausurtagung des PR vorgetragen. Im Rahmen der Klausurtagung wurden Ziele und Projektideen ausgearbeitet und nach ihrer Priorität präsentiert. <i>1. Priorität</i> <ul style="list-style-type: none"> • Bestandsaufnahme der Caritas und Diakonie • Ehrenamt – wie ansprechen? • Katechese, Bildung – Kinder, Jugendliche und Erwachsene • Rahmenleitbild – Umsetzung der Bistumssynode • Kita und Schule • Gottesdienstvorbereitung als Team • Ideenwerkstatt „Liturgie“, „Kirchengestaltung“, „Gemeinschaft“, „Caritas“ etc. <i>2. Priorität</i> <ul style="list-style-type: none"> • Ökumene • „Mitmachgottesdienst“ – gestalten • Zielgruppen – Kinder und Jugendliche - einbinden - 	

	<p>fördern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bekanntmachen der „Formate“ <p><i>3. Priorität</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung der Hochfeste • Digitaler Email-Newsletter • Wiederbeleben des Pfarrfests • Themengottesdienste und Kasualien (Taufe, Trauer, Beerdigung) <p><i>Allgemeine Leitsätze:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hoffnung • Glaube • Liebe • Kohärenz – unser Handeln muss mit unsrem Glauben einhergehen <p>Die organisierte Umsetzung der Punkte wurde nicht besprochen. Der Konsens belief sich bei den gesetzten Zielen darin, dass es mit den wenigen Ehrenamtlichen und dem Abgang von Hauptamtlichen eine Herausforderung ist, Engagement ungezwungen und nicht überfordernd zu gestalten. Die Freude am Ehrenamt solle erhalten bleiben. Wie dies erreicht werden soll oder konkrete Herangehensweisen dazu wurden nicht thematisiert, was vom PGR Oberwinter kritisiert wird.</p> <p>Es wird sich wegen der ausstehenden Gesprächsrunden von Februar beschwert. Es wird Eigeninitiative motiviert.</p> <p>Bericht über die neue Gottesdienstordnung (damaliger Informationsstand nicht mehr aktuell).</p>	
<p>TOP 3 – Aussprache</p>	<p>Hinsichtlich der zukünftigen Wortgottesdienstplanung wurden folgende Probleme angesprochen:</p> <p><u>- Problem Organist</u> Wenn in Unkelbach und Oberwinter gleichzeitig eine Messe bzw. Wortgottesdienste stattfinden, hat Oberwinter mind. an einem Sonntag keinen Organisten. Als alternative Lösung wurde das Erfragen von Möglichkeiten bei Hobbymusikern in den Raum gestellt. Vielleicht besteht über das Tambourkorps eine Möglichkeit. Die Frage des Organisten sollte sich bis zur nächsten KGV-Sitzung geklärt haben.</p> <p><u>- Problem Küster</u> Da in Unkelbach und Oberwinter dieselbe Küsterin angestellt ist, gibt es hier eine große Reihe von Kollisionen. Es müssen Gespräche geführt werden.</p> <p><u>- 4. Sonntag</u> Da es eine Messe und zwei Wortgottesdienste geben soll, bleibt der 4. Sonntag im Monat „offen“. Was man dann anbieten kann, muss noch überlegt werden. Eine Idee war die Förderung der Ökumene durch das Bewerben des evangelischen Gottesdienstes.</p> <p>Weiterhin wurde vorgeschlagen an dem 4. Sonntag einen Fahrdienst zur hl. Messe nach Remagen anzubieten. Dazu soll zunächst der Bedarf erfragt werden.</p> <p>➔ Auslegen einer Liste, Ansprechen der Möglichkeit im Gottesdienst</p> <p>Am kommenden Donnerstag setzten sich die Teams der Kinderkirche zusammen. Danach wissen wir, wie die Taktung der Gottesdienste (an welchem Sonntag in welcher</p>	

TOP	Erläuterung	Aufgabenbereich
	<p>Pfarrei) erfolgen wird und können die Befragung dann zeitnah in Angriff nehmen.</p> <p>Die Begründung und das Bewusstsein der kontroversen und durchaus problematischen Bestimmung der neuen Gottesdienstordnung als Übergangslösung soll zu Beginn eines Gottesdienstes (in der Intention vor dem Gottesdienst, am besten von einem PGR Mitglied) erläutert werden.</p>	Hr. Jung
TOP 4 – Verschiedenes	<p>Beleben des ökumenischen Gottesdienstes am Buß- und Bettag (16.11.2022). Aus dem PGR wird dort jemand predigen.</p> <p>Tag der Demokratie: Gottesdienst an der schwarzen Madonna (12.11.22) Wer die katholische Gemeinde vertritt, wird abgesprochen.</p> <p>Es wurde Werbung für den Vortrag am 15.09.2022: „Bleiben oder Weglaufen“ um 19.00 Uhr in Sinzig gemacht.</p> <p>Die lokale Synode wird am 21.09.2022 nicht stattfinden und verschoben werden müssen.</p> <p>Man bedankt sich bei den Helfern des Laurentiusfestes und berichtet von durchweg positivem Feedback.</p> <p>Für die Organisation der Verabschiedung von Pastor Klupsch muss der PGR beim Verwaltungsrat offiziell Gelder beantragen, da ansonsten nichts ausgegeben werden kann. Es wird für selbstverständlich gehalten den Pfarrer ordnungsgemäß zu verabschieden. Daher wird sich erkundigt, welche finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.</p> <p>Erfreulicherweise ist ein neues Sternsingerteam gefunden wurden.</p> <p>Im Verwaltungsrat wurde als Nachfolger von Pastor Klupsch ein neuer erster Vorsitzender gewählt. Dieser wird sein Amt nach der Verabschiedung aufnehmen.</p> <p>Antrag im PR: Pfarrversammlung für die Kirchengänger in Oberwinter? Wie könnte man Gemeinde im gegebenen Rahmen gestalten?</p> <p>Unterstützung der Idee des Newsletters vom PGR Oberwinter soll in den PR getragen werden.</p>	<p>Hr. Oppenhäuser</p> <p>Hr. Jung</p> <p>Hr. Jung/ Fr. Perz</p> <p>Hr. Rußbeck</p>

Nächste PGR-Sitzung: am 29.11.2022 um 19.30 Uhr